

Egger wieder bravourös - Kunstrasenallergie ?

Richtung - Abwärts

02.09.90: FC Marbach II - T'SV Grünbühl 3:0 (2:0)

Der im April diesen Jahres in der Rückrunde der vergangenen Saison errungene Auswärtssieg auf dem ungeliebten Kunstrasenplatz in Marbach muss eine Eintagsfliege gewesen sein. Gegen die vom ehemaligen Grünbühler Trainer Georg Geier betreuten "kleinen" Marbacher setzte es mal wieder die obligatorische Niederlage, und die negative Serie auf Kunstrasenplätzen scheint ihre Fortsetzung zu nehmen. Dabei begann der TSV vielversprechend, hatte doch **Marek** die Führung schon in der 4. Minute auf dem Fuß, als er eine **Angrick**-Flanke im Fünfmeterraum volley nahm, doch der Torwart parierte. Stattdessen fast im Gegenzug der "große, alte Mann" in Marbacher Reihen, Schoba, mit der Führung der Gastgeber. Den ersten Versuch kann **Egger**, der für den verletzten Ziverts wieder ins Tor gerückt war, noch abwehren, der Nachschuss landet am Pfosten, von dort springt der Ball dem Marbacher vor die Füße, und der Treffer ist perfekt. Torwart/Trainer **Egger** hatte nun mehrmals die Gelegenheit, sich auszuzeichnen, während der TSV in der Bewegung nach vorne zu harmlos agierte. In der 43. Minute noch der zweite Marbacher Treffer, schön herausgespielt per Doppelpass und vollendet. In den verbleibenden Minuten bieten sich **Holinka** zwei aussichtsreiche Möglichkeiten, aber beide Male sind die Schüsse zu schwach, um Gefahr zu verursachen.

Nach dem Seitenwechsel plätscherte die Partie vor sich hin, was vielleicht daran lag, daß der TSV stärker nach vorne spielte. Die Einwechslung des überraschend wieder aus der Versenkung aurgetauchten **Thomas Borucki** brachte Entlastung für den meist auf sich allein gestellten **Rashid El M'Hassani**, eben erst aus der A-Jugend zu den Aktiven gestossen. Nennenswertes Kapital verbuchten die Grün-Weißen freilich nicht, allenfalls Ex-Trainer Geier wurde an der Seitenlinie etwas aufgeregter. Selbst ein Ausflug des Defensivkünstlers **Deschle**, mit mächtigem Schuss abgeschlossen, den der Torwart so gerade noch meistern kann, und die Einwechslung von **Roßnagel** für **Holinka** bringt dem TSV keinerlei Vorteile mehr. Kurz vor dem Schlußpfiff muss **Egger** sogar noch den dritten Treffer, wiederum durch Schoba, hinnehmen. Nach dieser Begegnung stand der TSV mit 0:6 Punkten bei 1:9 Toren relativ sicher auf dem letzten Platz.

TSV:

Egger – Frey – Deschle – Paluszkiewicz – T. Angrick – Marek
Lachmann – Lieb – Holz – R. El M'Hassani – Holinka

eingewechselt:

T. Borucki (46.) für Angrick);
Roßnagel (70.) für Holinka

Tore:

1:0 Schoba (5.); 2:0 (43.); 3:0 Schoba (85.)